

Das Kosmische Gitter (2)

Kryon durch Lee Carroll, New Hampshire, November 1998

Übersetzung: Georg Keppler ^[1]

Seid begrüßt meine Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Hier gibt es eine kräftige Energie, die von Familie kommt und durch den Spalt im Schleier in eben diesen Raum fließt. Und während sie das tut, füllt sie den Raum mit Erinnerungen – Erinnerungen an Liebe, und daran, wie die Dinge sind, wenn ihr nicht hier seid.

Es ist wirklich eine liebevolle Präsenz hier, und es ist egal, wie groß oder klein die Ansammlung der menschlichen Herzen ist, die sich hier eingefunden hat, um sie zu spüren. Wir sprechen zu euch, zu jedem für sich. Manche von euch haben es schon zuvor gehört, aber wir sagen es noch einmal: Jene, die jetzt hier hereinfließen – dieses Gefolge, und diese Liebes-Essenz von Familie – kennt euch. Sie wissen, was ihr in diesem Jahr gemacht habt, im letzten Jahr, im letzten Leben und im Leben davor. Sie haben Kenntnis von eurem Ringen im Leben und von den Feiern. Sie wissen von der Freude und von der Trauer. Meine Lieben, ihr habt es mit einer Familie der Spitzenklasse zu tun – einer Familie, die mit euch eine bedeutendere gemeinsame Herkunft hat als die biologische, die ihr mit anderen auf dem Planeten teilt. In vielen Fällen war diese spirituelle Familie auch immer wieder eure biologische Familie. Es sind Menschen in diesem Raum und [Menschen] lesen diese Seite, die ganze Leben mit der Familie verbracht haben, die euch hier begrüßt. Dazu ist noch zu sagen, dass auch Menschen in diesem Raum sind, die das gleiche wie ihr getan haben, und doch schaut ihr ihnen im Vorbeilaufen in die Augen, geht von hier nach dort, und erkennt sie nicht einmal wieder! Das ist Dualität. Ihr inkarniert immer und immer wieder in die gleichen Gebiete, damit ihr miteinander eine Beziehung haben könnt, damit Herausforderungen aufgebaut und geplant werden und ihr sie dann lösen könnt. Nun, hier sind wir wieder zusammen. Spürt die Liebe, die da hereinfließt!

Mein Partner hat euch so gut er kann erklärt, warum wir euch zu Füßen sitzen und dieses Geschehen [vorher im Seminar] feiern und ehren. Jahr für Jahr sind wir vor Versammlungen von Menschen getreten und haben gesagt: »Engel, jeder einzelne, es ist Zeit, eure Füße zu waschen.« Wir sagen das, weil es das ist, was Familie mit Familie tut.

¹ <https://gesund-im-net.de>

Mein Partner und seine Partnerin sitzen auf einer erhöhten Plattform, damit ihr sie sehen könnt, und das ist der einzige Grund [spricht von Jan und Lee]. Denn genau wie ihr sind sie Familie. Wir sind alle gleich. Dieser Planet ist nur mit denen angefüllt, die mit [einer] Genehmigung zum Hiersein bevollmächtigt wurden. Ihr seid Familie. Wie euch mein Partner gesagt hat, ist eure freie spirituelle Wahl auf diesem Fleckchen des Universums mit Namen Erde einzigartig. Absolut einzigartig ist eure Fähigkeit, eure eigene spirituelle Ebene zu wählen. Kein anderer Planet hat dieses Merkmal.

Das Potenzial für den Planeten ist über alle Maßen ehrfurchtgebietend. Es geht weit darüber hinaus, was ihr geplant habt. Es reicht in ein Gebiet, in dem ihr möglicherweise genau entdecken könnt, wer ihr seid. Das Potenzial für diese spirituelle Evolution kann sich buchstäblich innerhalb von drei Generationen erschließen. Vielleicht erschafft es einen Menschen, der keine spirituelle Ähnlichkeit mehr mit dem hat, was ihr jetzt seid, und ihr seid Vorläufer – die erste von drei Generationen. Ihr seid alte Seelen, die dafür angestanden haben, hier sein zu können.

Wir sagen es euch noch einmal: Alle, die auf diesem Planeten gelebt haben, sind jetzt hier, plus die Neuen, die »Debütanten«. Es sind keine Debütanten in diesem Raum. Selbst jene, die von ihren Freunden hierhergeschleift wurden und gerade ihre Augen rollen, sind sehr alte Familie. Es ist eine liebevolle Erfahrung, meine Lieben. Es ist ein Wiedersehen.

Ihr glaubt, ihr hättet dieses Buch ergriffen oder wärt in diesen Raum gekommen, um die Stimme des großen Magnetischen Meisters zu hören? Nein, ihr seid gekommen, um eure Schwester zu hören, euren Bruder. Das ist die Energie hier, während ihr da sitzt oder das lest. Diese Energie sagt: »Wir wissen, wer ihr seid, und in diesem Wissen ist auch das Gefühl enthalten, euch zu vermissen! Ihr wart so lange hier.« Oh, ihr wisst, wir können euch treffen, wenn ihr kommt und wenn ihr geht. Diese Momente sind sehr kurz. Ihr alle habt euch gleich wieder umgedreht und seid erneut hier – schnell. Ihr wolltet es nicht verpassen. Der jetzige Zeitrahmen war das Ziel, und dafür habt ihr geplant. Es ist das letzte Maßnehmen und ihr werdet am Leben bleiben, um es zu erleben – also kommt der Geist der Familie her, um neben euch zu sitzen, euch zu umarmen und physisch zu euch zu sprechen [Kryon-Humor].

Letztes Jahr haben wir zu diesem Zeitpunkt Energie-Information präsentiert, die neu war. Wir werden das wieder tun. Denn in den kommenden Minuten werden wir über Physik, Energie, Formen, Zeit und Mechanik sprechen. Seid innerhalb dieses Ablaufs nicht überrascht, wenn sich die Information wieder einwickelt, geradewegs um eure Biologie und euer Herz. Es gibt nur einen Grund, warum wir euch diese [Information] geben wollen. Physik bedeutet Spirit nichts. Spirit ist es wichtig, dass ihr versteht, wie ihr so lange wie

möglich hier bleiben könnt – in diesen Körpern, die vor uns sitzen, die das hier lesen, den Körpern, die ihr als Engel tragt, die vorgeben, Menschen zu sein. Deshalb wird durch Erklären und schriftliches Festhalten dieser Information ein Wissen entwickelt, und es wird sich mit anderem Wissen, das nicht von dieser Bühne stammt, zu einem Ganzen verbinden, und es wird sich als richtig erweisen.

Ende der Zeitlinie

Diese Information wird letztendlich ihren Weg in Gebiete finden, die euch potenziell am Leben erhalten werden. Denn es ist die einzige Weise, wie eure Körper, die in ihrem Potenzial perfekt sind, auch in der Wirklichkeit Perfektion erreichen werden. Die Zeiten für sofortige Umkehr und kurze Lebensspannen sind vorbei. Es gibt für euch keinen Grund, diese Zyklen zu wiederholen. Seid ihr aufmerksam? Es gibt keinen Grund. Ihr habt das Ende der Zeitlinie erreicht. Jetzt sitzt ihr hier – und es ist nicht der Zufall, der euch zum Hören oder Lesen hierherbringt. Es ist fast wie eine Verabredung. Vielleicht habt ihr von diesem Treffen erst gestern erfahren? Wirklich? Ihr sagt, ihr seid hier, weil euch jemand anders hierhergebracht hat. Wirklich? Willkommen in der Familie, meine Lieben. Willkommen zur Synchronizität! Von diesem Punkt an könnt ihr mit der Energie und dieser Information alles machen, was ihr wollt. Selbst wenn ihr jetzt in der Ablehnung seid, hat das für uns keine Bedeutung. Das Willkommen gilt trotzdem, denn wir wissen, wer ihr seid, und die Liebe für euch ist so groß wie für euren Nachbarn.

Ihr braucht mehr Verstehen von Energie, um das Leben auf diesem Planeten zu fördern. Ihr braucht mehr Verstehen von Energie, um die Biologie auf dem Planeten zu fördern. Deshalb werden wir in den nächsten Minuten einen Vortrag halten, den wir »Kosmisches Gitter, Teil 2« nennen werden. Es ist kein Zufall, dass die erste Information zum Kosmischen Gitter auch hier übermittelt wurde [New Hampshire, November 1997]. Es ist kostbar – es ist eine für diese Information in Stellung gebrachte Energie. Darum wird diese Information jetzt übermittelt.

Dieses Channeling ist dafür bestimmt, niedergeschrieben zu werden, weshalb ich jetzt in diesem Moment zu denen spreche, die das hier lesen. Ich kann zu dir, der/die du das liest, sagen: »Wir sind im *Jetzt*. Ihr lest nicht etwas, was vor einiger Zeit geschah. Ihr lest von einer Energie, die jetzt in diesem Moment in euer Leben einfließen kann, genau so gewiss, wie sie es für diejenigen tun kann, die mit ihren Ohren zuhören. Obwohl wir nicht die Zukunft sehen, messen wir die Potenziale eurer Zeitlinie. Wir wissen, wer das Buch aufgeschlagen hat. Wir wissen, wer jetzt darauf schaut, genauso sicher, wie wir wissen, wer die Botschaft hört.«

Kosmisches Gitter im Rückblick

Als wir das letzte Mal beisammen waren, haben wir euch vieles über das Kosmische Gitter erzählt. Wir haben euch gesagt, dass das Gitter eine Energie ist, die das Universum durchdringt und konsistent ist. Wir haben euch gesagt, dass sie alle Materie durchdringt, und dass sie die ganze Zeit verfügbar ist. Wir haben euch gesagt, dass sie die physische Grundlage für das Funktionieren aller Dinge im ganzen sichtbaren Universum ist. Wir haben euch gesagt, dass Licht verglichen mit der Kommunikation im Gitter langsam ist, und dass, obwohl es ein mechanisches Merkmal des Gitters gibt (das wir erörtern werden), Kommunikation [trotzdem] fast augenblicklich über das gesamte Gitter abläuft. Die Geschwindigkeit der Energie vom einen Ende des Universums zum anderen ist fast unmittelbar. (Es gibt in Wirklichkeit keine Enden.)

Das kosmische Energiegeschehen, das ihr als 12 Millionen Lichtjahre entfernt geschehend beobachtet habt, ist nicht vor 12 Millionen Jahren geschehen. Es gibt ein Merkmal der Kommunikation, welches darauf hinweist, dass es jetzt geschieht, dass es mit dem Übergang ins Neue Jahrtausend korrespondiert.^[1] Wir haben euch elementare Information über die Form des Gitters gegeben. Jetzt werden wir die Lücken in der Information auffüllen, die wir euch das letzte Mal gegeben haben. Wir werden euch sagen, wie die wahre Form des Gitters aussieht. Wir werden euch sagen, wie es konstruiert ist, in der besten nicht-wissenschaftlichen Terminologie, zu der mein Partner in der Lage ist. Wir werden euch auch verschiedene Merkmale des Gitters verraten, und wir werden euch sagen, wie ihr es nutzen könnt. Dann werden wir euch das wirkliche Wunder verraten, aber zuerst muss die Physik mitgeteilt werden.

Diese Information wird die Wissenschaft der in diesem Raum anwesenden Mediatoren zusammenfügen, die widersprüchlich erscheinende Prozesse vorgestellt haben [spricht von der Physik des Dr. Todd Ovokaitys und der energetischen Arbeit oder EMF-Ausgleichstechnik von Peggy Phoenix Dubro, beide anwesend]. Vielleicht versteht ihr abschließend, wieso das Kosmische Gitter tatsächlich die Essenz der Heilungsenergie ist.

Es mag euch wiederum nicht überraschen, dass wir zum Größten vom Großen gehen, bevor wir zum Kleinsten vom Kleinen kommen, um über Menschen zu sprechen. Und so sagen wir vor den Lehren: »Lasst die Fußwaschungen beginnen!« In den Momenten, in denen wir über Physik sprechen, reden wir auch über Liebe. Manche von euch werden während dieser Zeit den Druck der Liebe verspüren, und obgleich ihr vielleicht nichts von der Wissenschaft versteht, mögt ihr den Druck spüren, physisch, und das Waschen – den Druck der Umarmung, manche am Kopf, manche an den Schultern. Manche von euch werden die Temperatur-Verschiebung spüren, und ihr werdet die Energie in die-

1 Vergleiche »Die Bedeutung des Lebens« in Kryon, Buch 7

sem Raum spüren, während diese neue Information in Liebe übermittelt wird. Diese Zeit der Entdeckung wird euch gegeben, weil ihr sie euch wünscht, und weil ihr sie verdient habt. Darum sitzt ihr in den Stühlen.

Kosmische Energie-Zellen

Das Kosmische Gitter ist kein Netz. Es ist nicht singulär. Es ist nicht eine einzige Dimension. Es durchdringt das Universum, wie wir gesagt haben, und muss daher überall sein, und das Gitter ist in der Tat überall. Wir möchten seine Form preisgeben: Die tatsächliche Form ist die von Zellen, es sind geschlossene Abteilungen. Das sollte euch weder schocken noch überraschen. Es macht euren Körper nach. Für den Moment werden wir diese Zellen »Energie-Zellen« nennen. Sie sind in der Form von Honigwaben angeordnet, und diese Formen (die Zellen) haben jeweils zwölf Seiten. Alle Energie-Zellen des Kosmischen Gitters um euch herum bleiben unsichtbar, aber ihr werdet mit der Zeit in der Lage sein, ihre Energie zu messen. Das Gitter ist eine Struktur, dessen Bestandteile sich nicht berühren. Keine dieser zwölfseitigen wabenförmigen Energie-Zellen, die überall sind, berühren sich. Und doch existieren sie Seite an Seite, als würden sie sich berühren. Es sieht sogar aus, als berührten sie sich, aber sie tun es nicht, denn etwas hält sie auseinander.

Es gibt ein mechanisches Merkmal der Physik, das im Kern des Atoms wirkt. Genau dieses mechanische »Gesetz«, das die Gitterzellen getrennt hält, ist das gleiche Merkmal, welches für den Zusammenhalt der ungleich polarisierten Bestandteile der Struktur des Atomkerns verantwortlich ist. Es ist wichtig, dass ihr versteht, dass sich diese Gitterzellen niemals berühren, und dafür gibt es einen Grund. Das ist alles Bestandteil der Kommunikation innerhalb des Gitters. Energie-Übertragung innerhalb des Gitters ahmt auch die Physik im ganz Kleinen nach – es sind auch atomare Strukturen, die sich nicht berühren. Es imitiert auch den elegantesten Teil eures Körpers – den Teil, der für euer Denken verantwortlich ist, für euer Gedächtnis, für euer Erinnern und für eure Reaktionen – das menschliche Gehirn. Die Synapsen-Teile (die Verkabelung) innerhalb dieses Organs berühren sich nicht. So ist das Wesen der physikalischen Merkmale, die Energie übertragen (oder weitergeben). Das ist nicht neu. Schaut euch danach um, denn es ist überall. Es ist auch die allgemeine Struktur des Gitters.

Jetzt werden wir euch einige Attribute dieser Zellen mitteilen und wir bitten euch, uns zu folgen. Manche von euch, besonders jene mit wissenschaftlicher Orientierung, werden sich [gut] unterhalten fühlen. Die anderen, die sich nicht für Wissenschaft interessieren, können bloß so dasitzen, denn wir werden einfach nur eure Füße waschen.

Kosmische Öffnungen

Das Kosmische Gitter ist im Gleichgewicht, aber es ist nicht in Ruhe. Das Gitter hat eine erstaunliche Kraft. Es hat einen Energiefluss, den ich euch nicht beschreiben kann, denn es gibt in eurem Denken noch kein Paradigma-Modell dafür. Darum würdet ihr nur schwer verstehen. Das Gitter besitzt Öffnungen, die am besten als »für den Energiefluss notwendig« beschrieben werden können. Das gleicht die kleinen Ungleichheiten der Polaritäten aus. Die Öffnungen haben auch mit Zeit zu tun, worüber wir euch gleich mehr erzählen werden. Ihr findet immer zwei Öffnungen zusammen. Die eine wird auffällig sein, die andere sekundär. Ihr mögt eine grafisch, klar und deutlich sehen, aber werdet sorgfältig hinschauen müssen, um die andere zu sehen. Es sind immer zwei. Das ist ein Axiom oder physikalische Regel der Gitterenergie und des Universums.

Die Öffnungen sind meistens im Zentrum der Galaxien. Der Abstand zwischen den Öffnungen bestimmt die Drehrichtung der Galaxie und die [Dreh-]Geschwindigkeit der Materie um ihr Zentrum. Es handelt sich um ein klassisches Zug-Druck-Szenario, und Materie reagiert darauf. Nun, jetzt kommt etwas, das ihr überhaupt nicht verstehen werdet: Die Öffnungen sind auch Energie-Portale (Abflüsse, aus eurem Blickwinkel), und befinden sich dort, wo die Vorderseite des Gitters die Rückseite berührt. Die Rückseite des Gitters enthält ein Universum, dessen Öffnungen entgegengesetzt sind. Merke: Das ist *kein* alternatives Universum. Es ist auch eures! Obwohl euch das zur Zeit als paradox erscheint, werden Menschen in eurer Zukunft, besonders jene Lesenden mit guter wissenschaftlicher Intuition, die Physik entdecken, welche die Bedeutung dieser Information bestätigen wird.

Deshalb befindet sich im Zentrum eurer Galaxie ein Paar von Öffnungen, von denen ihr, wenn ihr wollt, die eine sehen könnt. Die andere versteckt sich. Doch die Öffnungen kommen immer in Paaren. Das ist dramatisch. Es ist kraftvoll. Es ist das Gitter, das sich selbst ausgleicht. Wir werden euch ein Merkmal des Kosmischen Gitters und der darin enthaltenen Energie vermitteln, das schwierig zu erklären ist. Wir werden die mechanischen Gegebenheiten der Geschwindigkeit von Energieübertragung innerhalb des Gitters erörtern, und wir werden euch zeigen, wieso die Geschwindigkeit des Gitters im Vergleich zur langsamen Übertragung von Licht stellar [»Sterngeschwindigkeit«] ist.

Stellare Geschwindigkeit

Die Erörterung der Geschwindigkeit hat die Form einer Metapher, einer Analogie, die auf eurem eigenen Planeten existiert. Manche von euch wissen, dass es ziemlich langsam gehen würde, wenn ihr etwas Physisches nehmen und es durch das Wasser eurer

Ozeane treiben würdet. Das Wasser ist dicht und stellt ein Medium dar, das eine große Menge Energie verbraucht, wenn man etwas hindurchtreibt. Denkt an die schnellsten Dinge in eurem Ozean. Das sind einige der schnellen Fische und auch einige eurer mechanischen Geräte (U-Boote). Aber sie und ihre Geschwindigkeit verblassen angesichts der Geschwindigkeit einer gigantischen Meereswelle [Tsunami], die durch die Energie eines Erdbebens erzeugt wurde. Viele von euch wissen, dass die Geschwindigkeit durch Erdbeben erzeugter Wellen sich der Schallgeschwindigkeit annähert! So schnell bewegen sie sich. Bedenkt, wieviel Energie notwendig wäre, um etwas in der Größe eines Berges mit Schallgeschwindigkeit durch den Ozean zu treiben. Viele würden sagen, dass es unmöglich ist, und doch scheinen Wellen es ganz einfach zu tun.

Der Grund dafür ist, dass diese [Art der] Welle keine *Materie* von einem Ort zu einem anderen transportiert (wie einen Fisch oder ein U-Boot oder die Masse eines Berges). Die Welle transportiert *Energie* von einem Ort an einen anderen. Wie ihr wisst, stoßen die Moleküle des Wassers aneinander. Eines stößt das nächste an, das wieder das nächste anstößt, und die Geschwindigkeit der Übertragung des Anstoßes ist sehr, sehr schnell.

Obwohl diese Metapher im Vergleich der beiden [Geschehen] ihre Grenzen hat, beschreibt sie im Wesentlichen, was im Gitter in viel, viel größerem Maßstab geschieht. Licht ist ein Transport von Materie-Photonen im Raum. Das mag eine wellenförmige Erscheinung haben, aber die Geschwindigkeit ist wegen der Masse [des Photons] begrenzt, und die Geschwindigkeit ist im Vergleich langsam. Ähnlich wie ein Fisch oder ein mechanisches Gerät im Wasser ist Licht ein Transport von Materie durch eine Substanz. Im Moment, in dem Gitterzellen zusammenstoßen, erschaffen sie durch ihr Anstoßen Muster (Wellen), in einer Geschwindigkeit, die über Millionen und Abermillionen von Lichtjahren fast augenblicklich ist. Licht ist nicht nur langsam, sondern muss auch andere Materie durchdringen, nicht nur die Leere des Weltraums. Da gibt es Staub, Gas und Magnetismus, von denen es blockiert und abgelenkt wird. Die Übertragung von Energie im Gitter ist sauber, schnell und innerhalb seiner Ausdehnung fast sofortig. Das liegt daran, dass das Energie-Medium einheitlich ist und mit einem System überträgt, das leicht erkennt, was im Innern weitergegeben wird (ähnlich wie die Welle es mit den Wassermolekülen macht). Jetzt haben wir euch ein mechanisches Merkmal mitgeteilt, wie Energie im wirklichen Universum übertragen wird.

Axiome des Kosmischen Gitters

Es gibt für das universelle Gitter drei physikalische Regeln, aber keine davon spricht auf das an, was ihr als Newtons Physik oder die Relativitätsphysik Einsteins bezeichnet. Denn die Physik Newtons und der Relativität drehen sich hauptsächlich um das Verhal-

ten von Materie. Die physikalischen Regeln, die ich euch gebe, drehen sich um Energie, und sie sind ganz, ganz anders.

Die Geschwindigkeit von Energie durch das Gitter ist immer gleich. Sie ändert sich niemals. Das ist eine konstante Gesetzmäßigkeit der Energiephysik. Es ist die Geschwindigkeit, mit der Gitterzellen aneinanderstoßen, und das erzeugt Wellen der Energie, deren Geschwindigkeit immer gleich ist. Das ist die erste Regel.

Hier ist die zweite, und sie ist trickreich. Eine Energieübertragung über die interne Distanz einer Gitterzelle benötigt immer die gleiche Zeitspanne (eine absolute Zeitspanne, um innerhalb einer Gitterzelle vom einen Ende zum anderen zu kommen). Dieses Zeitsegment ist immer gleich, es variiert niemals.

Das dritte Axiom lautet: Die Zellen haben unterschiedliche Größen. Das heißt, es gibt Gebiete im Universum, in denen die Energiezellen des Kosmischen Gitters groß sind, und andere Gebiete, in denen sie klein sind.

»Warte Kryon«, sagt ihr vielleicht, »Du hast gerade eben gesagt, dass es eine konstante Zeitspanne braucht, um die Strecke einer Zelle zu durchqueren. Wenn einige größer sind und einige kleiner, bewirkt das keinen Zeitunterschied? Denn immerhin hat sich die Strecke geändert!«

Nein, die Zeit bleibt immer die gleiche. »Dann«, entgegnet ihr vielleicht, »muss sich etwas [anderes] ändern. Es ergibt keinen Sinn, genau die gleiche Zeit dafür zu brauchen, eine kurze oder eine lange Distanz zurückzulegen, wenn die Geschwindigkeit die gleiche ist.«

Ihr habt recht. An diesem Punkt fordern wir euch auf, das hierin liegende Paradoxon zu verstehen, dass die Elemente der Zeit, so wie sie gemessen werden, sich ändern müssen! Also, wenn ihr euch in ein Gebiet des Weltraums begeben, in dem die Zellen kleiner sind, dann ergibt sich eine andere Messung Zeit als bei größeren [Zellen]. Das wird euch erklären, was wir in der Vergangenheit zu euch gesagt haben, warum eure Astronomen »unmögliche Physik« durch ihre Teleskope sehen – Physik, die gemessen an den vorausgesetzten Regeln nicht stattfinden darf. Sie blicken in einem Zeitrahmen auf Physik, der kleinere oder größere Zellen besitzt als ihr eigener.

Deshalb ist das dritte Axiom das einzig variable, und es ist die Zeit. Die Maßeinheiten der Zeit ändern sich mit der Größe der Gitterzellen.

Kosmisches Gitter als Energiequelle

Jetzt lasst uns den Gebrauch des Kosmischen Gitters erörtern, physikalisch (nicht biologisch). Meine Lieben, wir haben euch in der Vergangenheit erzählt, dass die Gitterenergie auf Null abgeglichen ist. Wir haben euch gesagt, dass jede Zelle unglaubliche Energie besitzt, aber durch eine andere Zelle mit entgegengesetzter Polarität an ihrer Seite ausgeglichen wird. Das »nullt« diese Potenziale aus, sodass sie euch unsichtbar erscheinen. Die Energie scheint deshalb Null zu sein.

Darum seht ihr die Kraft erst, wenn das Gitter vorsätzlich aus der Balance gebracht wird. Wenn ihr lediglich verstehen könntet, wie sich die Null ein kleines bisschen aus dem Gleichgewicht bringen lässt, würde das Ergebnis unglaublich viel freie Energie sein. Wir möchten nochmals sagen, dass ein Grund dafür, warum es für euch sicher sein würde, das zu tun, ist, dass sich keine Zellen untereinander berühren. Ihr werdet keine Kettenreaktion wie in eurer Kernforschung erhalten. Ihr könnt also die Energie von einer, zwei, drei oder so vieler Zellen anzapfen, wie ihr wollt, wenn ihr nur lernt, sie zu manipulieren.

Manche haben wegen der Null nachgefragt – wegen der Polarität. Welche Arten von Energien könnten es sein, die sich so gut ausgleichen? Wir möchten euch eine Antwort geben, die zu diesem Zeitpunkt schwierig zu verstehen sein mag, doch durch Entdeckungen mit der Zeit einen Sinn ergeben wird. Gegensätzliche Energiemerkmale, die Null erzeugen, sind polarisierte Energien. Sie sind fast Spiegelbilder von einander, die gemeinsam eine ruhende Null ergeben. Das ist Teil der Balance im Universum, und sie ist überall. So verhält es sich auch mit Licht und Materie. Trotzdem ist es auch wahr, dass das »Spiegelbild« der Energie, Licht und Materie, nicht perfekt ausgeglichen ist. Wegen der »Art« Voreinstellung eures Universums (nennt es das »positive«, wenn ihr wollt), ist die »Anti-Energie«, oder das Spiegelbild des Positiven, nur ein klein bisschen weniger kraftvoll. Dieser kleine Unterschied ist es, der die Öffnungen erschafft, von denen wir gesprochen haben. Die Öffnungen sind notwendig, um das Aufrechterhalten der Balance zu ermöglichen. Sonst würde die große »Null«-Stellung nicht lange anhalten und das Gitter wäre ständig aus der Balance. Folglich lassen die Öffnungen das kleine Ungleichgewicht der Voreinstellung »abfließen«.

Auf das letzte physikalische Merkmal werden wir nur hinweisen. Das Gitter ist wirklich die Kosmische Konstante, nach der eure Wissenschaft schon ewig sucht. Manche fragen, »Wie sieht die tatsächliche mechanische Verbindung zwischen Kosmischem Gitter und Materie aus?« Wir möchten lediglich sagen, dass es das Charakteristikum dieser Konstante ist, die »Saiten« für die Musik der Materie zu stimmen. Sie bestimmt die Frequenz der kleinsten Teilchen, und diese Frequenzen variieren, je nachdem, wo im Kosmos sie sich befinden.

Wir möchten, dass ihr mit der Zeit versteht, wie sich das Gitter manipulieren lässt, damit ihr auf seine Energie zurückgreifen könnt. Es wird ganz und gar mit Magnetismus gemacht – aktivem Magnetismus. Es wird durch Erschaffen eines sorgfältig geschaffenen Musters eines großen Magnetfeldes gelingen, das aktiv sein muss (durch Energie erzeugt, nicht ein natürlich existierendes). Wenn ihr entdeckt, wie das funktioniert, werdet ihr auch herausfinden, dass dieser besondere Prozess auf dem Planeten nicht neu ist, und dass eure Experimentatoren es schon vorher durchgeführt haben.

Zu der Zeit, als es damals getan wurde, hat niemand verstanden, was geschah. Der Prozess war weit jenseits eurer Fähigkeit zu kontrollieren, und ihr hattet nicht einmal die Prinzipien verstanden ... und habt es trotzdem probiert. Jetzt habt ihr die Fähigkeit zur Kontrolle des Experiments und darum zum Erschaffen geordneter und andauernder Energie scheinbar aus dem Nichts (der Null). Wie so viele andere Prozesse der Physik braucht es trotzdem eine gewaltige Menge Energie, um das Null-Merkmal auch nur einer einzigen Zelle aus der Balance zu bringen. Also müsst ihr eine große Menge Energie in das Experiment hineinpumpen, bevor ihr das Ergebnis sehen könnt. Wenn ihr erst einmal versteht, die Null so »anzustacheln«, dass sie aus der Balance geht, dann werdet ihr mit einem beständigen Fluss von Energie belohnt werden, der weit über das hinausgeht, was ihr hineingesteckt habt. Das wird erreicht, indem ihr eure eigene kleine »Öffnung« erschafft. Eine aus der Balance gegangene Zelle erschafft eine Situation, in der andere Zellen der Umgebung versuchen werden, die aus Balance gegangene Zelle mit Energie zu »füttern«. Das erschafft einen Hahn, der das Gitter solange unbegrenzt anzapft wie euer Werk den Merkmalen gleicht, die das Gitter zu sehen erwartet. Ich weiß, das klingt wie Science Fiction, aber mit der Zeit kann es *die* Energiequelle für euren Planeten werden.

Magnetismus und Energiegewinnung

Hier kommt, wie es funktioniert. Zwei Magnetfelder zusammen, auf korrekte Weise platziert – auf eine in eurem Denkprozess sehr drei-dimensionale Weise – werden ein »geplantes magnetisches Feld« erschaffen, das sehr spezifisch ist. Es ist eines, das ihr noch nie gesehen habt und das nicht natürlich existiert. Fangt damit an, viele magnetische Felder in verschiedenen Ausrichtungen zueinander auszuprobieren – mit gleicher Stärke und gleichem Muster und im rechten Winkel zueinander. Geht von keinen Voraussetzungen aus. Denkt frei. In der richtigen Weise ausgeführt, werden diese beiden Felder ein drittes Muster erschaffen, das einzigartig ist und ein Produkt der beiden Ausgangsfelder. Das dritte maßgeschneiderte Muster ist es, mit dem ihr arbeiten müsst, und welches das Potenzial hat, das Gitter zu manipulieren. Wenn ihr es erst einmal erschaffen habt, dann werdet ihr seine speziellen Qualitäten dadurch kennen, wie dramatisch es die Physik in

seiner Umgebung verändert. Es wird in seinem Ausdruck nicht subtil sein – glaubt mir. Ihr werdet es wissen, wenn ihr es gefunden habt.

Hier eine Warnung. Haltet dieses Experiment von eurem Körper entfernt. Grenzt das Experiment mit euren wissenschaftlichen Methoden ein. Schreitet langsam voran. Versteht, was ihr beobachtet, bevor ihr zum nächsten Schritt übergeht. Setzt euch selbst keinem magnetischen Feld aus. Führt alle Experimente mit Fernbedienung aus. erinnert euch daran, dass Magnetismus auch in eurem Körper eine wichtige Rolle spielt.

Und noch etwas. Versteht, falls ihr das Gitter in zu großem Maßstab oder zu sehr aus der Balance bringt, dann werdet ihr eine Zeitversetzung erzeugen, denn der Prozess beinhaltet auch die Eigenschaft *Zeit*. Wir meinen nicht, dass ihr darauf warten müsst. Wir meinen, dass einer der physischen Mitspieler im schöpferischen Prozess, das Gitter aus der Balance zu bringen, die Manipulation des Zeitrahmens von Materie ist (ein wenig bekanntes Merkmal jedes Materiepartikels im Universum). Das ist keine Zeitreise, sondern Zeitversetzung. Es geschieht, wenn ihr kleine Teile von Materie anregt und den Zeitrahmen verändert, in dem sie sich befinden. Obwohl in dieser Zeitversetzung keine schreckliche Gefahr für die Erde liegt, kann und wird es die örtlichen Gegebenheiten innerhalb des Experiments beeinflussen. Mit anderen Worten, es kann einen Materieverzerrenden Effekt erzeugen, das Experiment zum vollständigen Stillstand bringen und die Teile tatsächlich örtlich verschieben. Wir werden zu diesem Zeitpunkt nichts weiter darüber sagen, aber wissenschaftlich scharfsinnigere Geister, die das hier lesen, werden den offensichtlichen nächsten Schritt machen, und die Antwort lautet »Ja«, das Gitter ist auch der Schlüssel zu schnellem Reisen großer physischer Objekte – selbst über sehr kurze Distanzen.

Kristallines Gedächtnis

Jetzt ist es an der Zeit, über das Wunder zu sprechen – zu enthüllen, warum wir hier sind. Manche von euch sind durch diese wissenschaftliche Erörterung gegangen, während wir eure Füße gewaschen haben, nur um sich zu wundern, was das mit eurem persönlichen Leben zu tun hat. Physik? Wissenschaft? Also, wo passt der normale Lichtarbeiter da hinein?

Das ist der Punkt, an dem jene im Raum, die mit dem Gitter arbeiten, umfassender verstehen werden, wie der menschliche Körper darauf reagiert, was ihr tut, denn das Gitter ist jetzt wirklich für jede Person hier zugänglich. Mein Partner muss bei dieser nächsten Aussage umsichtig sein, denn sie muss sehr exakt sein.

Das Kosmische Gitter kommuniziert mit menschlicher Biologie über eine Reihe von magnetischen Resonanzfrequenzen, die auf eine zwölfteilige kristalline Struktur treffen. Wir haben das Wort »kristalline Struktur« bisher für schriftliches Festhalten nicht verwendet. Wir haben diese Information zuvor nicht preisgegeben, und wir tun es jetzt, weil das Wissen entscheidend ist, und die Energie hier uns jetzt erlauben wird, davon zu erzählen.

Wir werden zu guter Letzt die kristalline Struktur enthüllen, welche die kodierte Struktur umgibt, die ihr DNA nennt. erinnert euch, dass wir DNA anders definieren als ihr. Euer Wort DNA erhielt seinen Namen von zwei Strängen, die chemisch sind, und die ihr physisch sehen könnt. Unsere Definition bezieht sich auf die 12-strängige Kodierung des menschlichen Körpers, von der nur zwei Stränge chemisch sind. Die DNA – alle ihre Stränge – sind ein Werkzeug der Verschlüsselung. Die Stränge sind eine Sammlung von Instruktionen, und wir haben euch zuvor gesagt, dass manche davon magnetisch sind. Manche sind auch das, was ihr »spirituell« nennt. (Aber für uns haben sie eine physische Qualität.) Diese Stränge enthalten alle Kodierung für euer gesamtes Leben, auch die mitgebrachten aus dem Leben vor diesem. Doch es kommt noch mehr dazu. Der Gedächtnisteil eures Lebenssystem ist von der Kodierung getrennt. Es ist der »Stamm«, und es ist die kristalline Struktur. Viele von euch fragen vielleicht: »Warum wird es kristallin genannt? Werden wir etwas darin finden, das kristallartig ist?«

Der Name ist metaphorisch, und doch beinhaltet er wirkliche Physik, die kristall-ähnlich ist. In eurer Arbeit mit Kristallen, auch auf der grundlegenden Stufe, habt ihr verstanden, dass Kristalle etwas Besonderes tun. erinnert ihr euch, was es ist? Sie halten Energie. Deshalb speichern sie Erinnerungen von Energiemustern. Jetzt beginnt ihr zu verstehen, wie der Computer des menschlichen Körpers funktioniert. Denn die kristalline Struktur, die wir als Hülle um die kodierende DNA bezeichnen möchten, ist das Gedächtnis eurer Lebenskraft. Es ist das Gedächtnis aller vergangener Leben, die ihr jemals hattet. Es ist für euch die Akasha-Chronik. Es ist die Chronik vergangener und gegenwärtiger Verträge. Es repräsentiert alles, was ihr durchgemacht habt. Darum ist diese kristalline Struktur auch spirituell. Sie ist bezüglich Gedächtnis alles, was ihr seid. Wie dem auch sei, es handelt sich hier nicht um eine einzelne Sammlung von Instruktionen. Die Instruktionen befinden sich innerhalb der zwölf Stränge, und die kristalline Information ist als Kerngedächtnis – der Stamm – um das DNA Packet »gewickelt«, bereit, die notwendige Information für die Instruktionssammlungen bereitzustellen. Die kristalline Struktur enthält auch die vollständige Blaupause des Menschen ... auch als Gedächtnis.

Eingeschränkte Kommunikation

Jetzt erkennt ihr vielleicht, dass es ständige Kommunikation zwischen den 12 DNA-Strängen und dem 12-geteilten kristallinen Gedächtnis gibt. Im Moment ist diese Kommunikation nicht besonders gut. Auf dieser Erde – auf diesem Planeten – ist die Effektivität der Kommunikation zwischen den lebenswichtigen Teilen eures Körpers weniger als 15 %. Darum ist die Biologie auf diesem Gebiet nicht sehr »schlau«. Es gibt innerhalb eurer Zellstruktur wundervolle Merkmale der Heilung und der Lebensverlängerung, die sich ohne effektives »Erinnern« aus der kristallinen Hülle niemals zeigen werden. Die Kommunikation zwischen der Polarität des Verschlüsselungsmechanismus und dem kristallinen Erinnerungskern ist armselig. Das, meine Lieben, ist eine sorgfältig konstruierte Einschränkung, die eure Dualität mäßigt. Es ist von Anbeginn so gewesen und hauptverantwortlich für die Tatsache, dass ihr euch fast an nichts erinnert mit Bezug auf:

- 1) wer ihr wart
- 2) warum ihr hier seid
- 3) den spirituellen Test, an dem ihr teilnehmt
- 4) wer eure wirkliche Familie ist.

Das ist nicht alles. Zusätzlich zu all den spirituellen Punkten gibt es nicht ermöglichte Biologie! Diese armselige Kommunikation, die sorgfältig für euch (von euch) eingerichtet wurde,

- 1) erinnert sich nicht, wie sie sich effizient regenerieren kann
- 2) ist sehr empfänglich für gewöhnliche irdische Krankheiten, weil ein Teil von ihr sich nicht erinnert, wie das Ganze funktioniert
- 3) lebt ein kurzes Leben, weil Teile von ihr, die faktisch vorhanden sind, im Laufe des Lebens aufhören zu funktionieren oder chemisch gedrosselt sind.

Verbesserte Kommunikation

Was glaubt ihr, »spricht« zum kristallinen Gedächtnis? Was glaubt ihr, hilft diese Balance der Dualität aufrecht zu halten, welche die Dinge uneffektiv macht? Das magnetische Gittersystem der Erde!

Wir wären nicht hier, um das magnetische Gitter zu bewegen, wenn ihr nicht darum gebeten hättet – wenn nicht die Messung von 1987 gezeigt hätte, dass es ein großes Potenzial für Veränderung gibt, meine Lieben. Familie, ich rede mit euch! Es ist die Kommunikation zwischen diesen beiden Elementen des Körpers, welche die Seele dafür ist, wie dicht ihr

an euer Höheres Selbst herankommen könnt! Vollständige Erinnerung an 100 % der Verschlüsselung eurer Biologie würde sofortigen Aufstiegsstatus erschaffen. Ihr würdet mit eurem vollständigen Potenzial umhergehen ... und das ist ein Ehrfurcht gebietender Gedanke.

Es gibt jene auf dem Planeten, die fast mit ihrem vollständigen Potenzial hier sind. Wusstet ihr das? Sie müssen wegen der spirituellen Balance des Planeten hier sein (wie wir zuvor erwähnt haben). Ihr kennt manche von ihnen, und wir sprechen von der Avatar-Energie, die von einigen wenigen besonderen Menschen repräsentiert wird, die in dieser Zeit leben. Vollständige Kommunikation der Prinzipien, über die wir gesprochen haben, erlaubt Wunder! Das Erschaffen von Materie aus dem Nichts – zu wissen, wie Physik funktioniert – zu wissen, wie Liebe funktioniert. Das ist eine kraftvolle Kombination, versteht ihr. Setzt sie zusammen, und ihr könnt alles manifestieren: vollständige Gewalt über das Physische, vollständige Gewalt über eure Lebensspanne, vollständige Gewalt über eure eigene Biologie! Werft einen guten Blick auf das, was die Avatare tun konnten – das zeigt euch, wer ihr alle seid!

Jeder einzelne Mensch in diesem Raum und der das hier liest, hat das Potenzial für alles Wissen. Es wohnt im Kristallinen – in der 12-teiligen kristallinen Struktur, die sich um die Verschlüsselung (DNA) wickelt, und die Verschlüsselung wartet nur auf bessere Kommunikation.

Wir haben euch während der »Familien«-Serie von Channelings viele Male erzählt, dass ihr ebenbürtig, perfekt und ewig erschaffen wurdet. Das Einzige, was euch davon abhält, ist die Dualität und die armselige Effektivität eurer gegenwärtigen Biologie. Das alles kann durch bessere Kommunikation zwischen kristalliner Struktur und DNA geändert werden. Wenn die Gedächtnis-Übertragung zur Instruktions-Sammlung erhöht wird, reagiert der Körper, und mit »Körper« meinen wir den ganzen Menschen.

Wir möchten euch mitteilen, woher die bessere Kommunikation kommt. Sie resultiert aus der neuen Position des Gittersystems der Erde. Darum haben wir es bewegt, und darum ist unsere Gruppe 1989 gekommen. Jetzt versteht ihr. erinnert ihr euch daran, als wir euch sagten, dass kein Mensch außerhalb des Magnetgitters der Erde existieren kann? Das Magnetgitter der Erde ist es, das die Kommunikation ermöglicht, welche [das Ausmaß] eure[r] Dualität und eure[r] Erleuchtung einstellt. Ohne das Magnetgitter gibt es keine Kommunikation. Eines Tages werden eure Experimente das nachweisen. Der Mensch muss eine magnetische Ergänzung haben, in der er lebt. Ohne sie, über einen Zeitraum von Monaten und Jahren, wird der Mensch sterben.

Versteht, Elemente auf der Erde kommen für [ein] Leben zusammen. Schaut einfach auf euren Planeten. Glaubt ihr, ihr könnt einfach auf ihm herumlaufen, auf ihm leben, und

hoffen, dass er sich [gut] benimmt während ihr hier seid? Er weiß, wer ihr seid, genau wie ich – genau wie das Gitter. Dort ist Intelligenz. Deshalb befindet sich die Erde in Zusammenarbeit mit eurer Erleuchtung. Fragt einfach die Eingeborenen, die vor euch hierherkamen. Im Kern ihres spirituellen Glaubens ehren sie den »Staub der Erde«. Sie wussten Bescheid.

Es gibt noch mehr zur Kommunikation zwischen den Gittern, und das beinhaltet noch ein weiteres Gitter. Das wird in einer zukünftigen Botschaft mitgeteilt werden.

Eure DNA (die zwölf Stränge) enthält Instruktionen-Sammlungen für eine 950-jährige Lebensspanne eures Körpers. Von dieser Verschlüsselung funktioniert zur Zeit vieles nicht. Die Verschlüsselung funktioniert nicht, weil sie keine Information vom Kerngedächtnis (kristalline Struktur) bekommt. Im Kerngedächtnis befindet sich Information, die der DNA-Chemie helfen wird, sich daran zu erinnern, wie alles funktioniert.

Magnetismus und DNA

Zur Zeit fängt eure Wissenschaft endlich damit an, eure Biologie anzuschubsen und aufzustacheln, die DNA. Es wird mit Magnetismus getan! Dieser Zugang zu Gesundheit ist eine sehr wirklichkeitsnahe Rückkehr zu den mechanischen Prozessen im »Tempel der Verjüngung«, von dem wir euch vor ein paar Jahren erzählt haben. Magnetismus und die Energie des Kosmischen Gitters helfen dabei, [das Ausmaß] eure[r] Dualität und eure[r] Erleuchtung einzustellen. Sie helfen auch, die Balance in eurem kristallinen Gedächtnis zu erhalten, welches zur Zeit in einem ineffektiven Modus arbeitet, haargenau wie ihr es für euren Test auf dem Planeten geplant habt.

Jetzt ändern sich die Dinge. Es sind jene im Raum [spricht von Todd Ovokaitys und Peggy Dubro], die langsam die »Verknüpfung« zwischen Gitter und zellulärer Biologie entdecken. Der eine entdeckt das mittels Physik, die andere entdeckt es kraft ihres Wissens und ihrer Absicht. Beide arbeiten auf ihre Weise mit Magnetismus!

Was sich in beiden Fällen ändert, ist, dass die DNA anfängt sich zu erinnern! Die Effektivität der Kommunikation wird verbessert und bisher versteckte Teile und Stücke der biologischen und spirituellen DNA erwachen. Erinnert ihr euch, was Erwachen ist? Es bedeutet, dass das Wissen da ist – nur schlafend. Die Mechanik ist da – und wartet lediglich auf effizientere Information.

Ich möchte euch ein Beispiel geben: Jede Zelle eures Körpers ist für Selbstdiagnose ausgelegt. Jede Zelle ist so gemacht, dass sie weiß, ob sie sich in korrekter oder inkorrekt

Balance mit dem Ganzen befindet. Jede Zelle sollte das wissen, doch viel von dieser Information bleibt ihr verborgen. Die Krankheit, die ihr Krebs nennt, überlistet problemlos diesen schlecht funktionierenden Teil eurer zellulären Struktur. Wenn dieser Teil richtig funktionieren würde, dann gäbe es keinen Krebs.

Bestandteil des Wiedererwachens ist die Heirat von Kerngedächtnis und Verschlüsselung durch Magnetismus. Wenn der Rest der Instruktionen bekannt wird, der das vollständige Selbstdiagnose nutzende intelligente Wissen der Zelle ermöglicht, dann wird die Zelle sich selbst als aus der Balance »erkennen« und sich nicht vermehren. Nur den gesunden um sie herum ist das erlaubt. Zusätzlich kann sie alleine tatsächlich »zellulären Selbstmord« begehen! Das ist der vollständige Plan. Sucht ihn, denn es ist eine wohlbekannt biologische Eigenschaft. Betrachtet es als gewaltige Verbesserung eures Immunsystems, und das ist nur ein Merkmal der Prägung »heilender Mensch«.

Manche von euch, die das lesen oder hören, denken, dass wir nur über Wissenschaft sprechen. *Nein!* Wir erörtern wirklich Selbstheilung – langes Leben und ein ganz neues Paradigma von einer sich aktiv verändernden menschlichen Biologie! Denn egal, ob durch Absicht des menschlichen Bewusstseins oder durch Chemie und Physik, eure DNA hat jetzt die Erlaubnis sich zu ändern, und meine Lieben, darum hat sich das 11:11 gedreht! Damals habt ihr »Ja« zu genau dem Punkt gesagt, den wir jetzt erörtern.

Heilung durch verbesserte Kommunikation

Feiert! Hört zu: Wenn sich die kristalline Struktur und die DNA in der Kommunikation nähern, dann könnt ihr dort Knochen bilden, wo vorher keine waren – das ist Erschaffen von Materie – ihr könnt Krankheit dazu bringen, den Körper zu verlassen! Die Zellen werden intelligenter. Ihr verbessert eure Biologie und das Wunder kommt von innen!

Heiler, hört ihr zu? Alles was ihr im Rahmen eurer Arbeit tut, führt dazu, diesen beiden biologischen Merkmalen zu helfen, innerhalb der zellulären Struktur der vor euch sitzenden Person, die um Heilung bittet, zueinanderzufinden.

Warum werden manche geheilt und manche nicht? Die Antwort ist komplex, aber einer der wichtigsten Katalysatoren für wundervolle Heilung ist reine Absicht. Wenn ihr das nächste Mal mit jemandem arbeitet, dann geht sicher, dass die Absicht da ist – geht sicher, dass sie wirklich verstehen, was sie tun. Wenn die Erlaubnis wirklich gegeben wird, und die Absicht da ist, dann wird Heilung stattfinden. Einige der großartigsten Heilungen, die zu dieser Zeit auf eurem Planeten stattfinden, sind von Mensch zu Mensch, ohne

dass jemand einen anderen berührt. Das ist tiefgründig. Es besitzt die Eigenschaften des Wunderbaren und ist die Verbindung mit dem Gitter. Es ist deshalb die Erklärung, woher diese Energie kommt, denn das Gitter stellt wirklich den gesamten Magnetismus bereit. Wenn ihr letztendlich versteht, wo magnetische Felder herkommen, dann werdet ihr wissen, wovon ich spreche. Magnetische Felder sind ein Merkmal des Gitters.

Manche von euch erinnern sich an die Geschichte von Michael Thomas und das Channeln der Geschichte »Die Reise nach Hause« [Kryon, Buch 5]. Vielleicht erinnert ihr euch, dass Michael gesagt wurde, er werde im letzten Haus seiner Reise den schönsten und großartigsten Engel von allen treffen – und so geschah es. In diesem Siebten Haus wurde ihm der großartige Engel enthüllt, und er war golden, und er hatte sein Gesicht! Während Michael Thomas mit dem Engel zusammensaß, konnte er wegen der Göttlichkeit um ihn herum kaum atmen. In der Erkenntnis, dass sich Biologie und Göttlichkeit nicht mischen, verbrachte er eine schwierige Zeit auf seinen Knien. Michael wurde zu diesem Zeitpunkt eine physische Befreiung um ihn herum gewährt, damit er im Anblick des Großartigen, der sein Höheres Selbst war, existieren konnte.

Als der große Goldene beendet hatte, Michael Informationen zu geben, sagte er ihm, dass es keine weiteren Lehren geben würde. Sie waren beide an einen ähnlichen Punkt gekommen, den wir jetzt zusammen erreicht haben. In dieser Botschaft sind keine weiteren Lehren enthalten. Statt dessen gibt es jetzt nur noch Liebe.

In der Geschichte »Die Reise nach Hause« bat der große goldene Engel Michael Thomas, sich umzudrehen und auf der Treppe zu sitzen, die der Engel zuvor herabgestiegen war. Michael Thomas tat, wie ihm geheißen, und der Engel sagte: »Michael Thomas, das hat nichts mit Lehren zu tun. Das Lernen ist vorbei. Was ich jetzt machen werde, ist, dich einfach lieben.« Wie ihr euch erinnern mögt, nahm der große Goldene – das heilige Familienmitglied – das Höhere Selbst des Menschen, die Füße von Michael Thomas, einen nach dem anderen, und wusch sie. Michael weinte.

Seht, das ist Partnerschaft zwischen einem Menschen und seiner heiligen Familie. Das ist die Partnerschaft zwischen Spirit und menschlichem Sein. Das ist die Botschaft von Kryon. Die ganze Physik, die wir heute erörtert haben, kann an die Wissenschaft weitergegeben werden. Die Liebe ist die wahre Lehre! Die Familie ist hier – eine Familie, die euch kennt. Botschaften werden gegeben, um euer Leben zu verbessern. Prozesse und Vorgehensweisen werden auf dem ganzen Planeten an euch weitergegeben, weil ihr sehr viel länger leben werden müsst, um eure Arbeit zu erfüllen. Und was ist eure Arbeit, mögt ihr fragen? Sie ist, euer Licht hochzuhalten.

Indigo-(R)Evolution

Wollt ihr den Unterschied zwischen euch, wie ihr gerade seid, während wir eure Füße waschen, und den Indigo-Kindern wissen, von denen wir gesprochen haben? Diese kristalline Struktur, die wir heute erörtert haben, ist ein klein wenig dichter an ihrer Verschlüsselung, als es bei euch der Fall ist. Diese Kinder kommen mit einer spirituellen Evolution hierher, die ihr nicht gehabt habt, und darum scheinen sie solche Störfaktoren in eurer Gesellschaft zu sein. Einige von ihnen erschaffen tatsächlich ihre eigene Kultur, weil ihr nicht auf sie hört. Ihr gebt ihnen nicht die Anerkennung für ihren Entwicklungsstatus. Völlig unverständlicherweise behandelt ihr sie wie Kinder!

Jetzt im Moment ist die Zeit für Fußwaschungen, oder? Die meisten von euch wissen, dass dies die abschließenden Momente des Channelings sind, doch wir fahren fort, eure Füße zu waschen. Wir haben diesen Raum mit Energie angefüllt und auch diejenigen, die das hier lesen. Es ist heilige Familienenergie vom Gefolge, das von der anderen Seite des Schleiers gekommen ist. Sie ist von denen bereitgestellt worden, die ihr liebt – die zwischen den Reihen und Stühlen hindurchgehen und euch umarmen – die sich gerade eben zu euren Füßen befinden.

Während wir aufstehen und diese Schüsseln voller Freudentränen ergreifen, ziehen wir uns von diesem Ort zurück. Wenn wir sagen könnten, dass so eine Emotion auf dieser Seite des Schleiers existierte, würden wir sagen, dass in unserem Zurückgehen Trauer liegt. Denn wir sind Familie, die hier zu bleiben wünscht! Wenn ihr es erlauben würdet, wären wir tagelang in diesem Raum oder dort, wo ihr sitzt. So fühlt Familie für Familie!

Möge diese Zeit der Kostbarkeiten als eine Zeit großer Wiedervereinigung aufgezeichnet werden – eine Zeit, zu der Menschen und Engel zusammenkamen und sich gegenseitig als Familie erkannten und sich dafür gegenseitig liebten. Es wird eine Zeit geben, wenn ich euch in der Halle der Ehrung wieder sehen werde.

Wenn diese Zeit kommt, werde ich auf diesen Tag hinweisen, und ich werde sagen: »Erinnert ihr euch an die Zeit an dem Ort New Hampshire? Sie war kostbar ... so kostbar.«

Und so ist es.